

MÄRZ

SA 01	20:00 UHR STADTTHEATER	NINA Mother of Punk: Ein Konzert Auftragswerk für das Theater Konstanz von Isabell Twiehaus, Wulf Twiehaus und Rudolf Hartmann, Regie: Wulf Twiehaus	SA-ABO 1
DI 04	20:00 UHR STADTTHEATER	NINA Mother of Punk: Ein Konzert	KLEINES ABO DI-ABO
MI 05	15:00 UHR STADTTHEATER	NINA Mother of Punk: Ein Konzert	VB3 THEATER & KAFFEE
DO 06	17:00 UHR SPIEGELHALLE	Lecture und öffentliche Probe: Oedipus at Colonus: #affersophocles Über den sogenannten Thebanischen Zyklus und die Entstehung der Produktion Kooperation mit dem Magnet Theatre South Africa und der Universität Konstanz	FOYER KOOPERATION
FR 07	18:30 UHR WERKSTATT	Preview: Tauben fliegen auf für Pädagog*innen, Anmeldung erforderlich: junges-theater@konstanz.de Treffpunkt Foyer Werkstatt	
	19:00 UHR SPIEGELHALLE	Oedipus at Colonus: #affersophocles Kooperation mit dem Magnet Theatre South Africa und der Universität Konstanz mit Nachgespräch im Anschluss an die Vorstellung	KOOPERATION
	19:30 UHR STADTTHEATER	NINA Mother of Punk: Ein Konzert 18% Rabatt auf Tickets für alle Frauen	VB1 FR-ABO 1
	18:00 UHR WOLKENSTEINSAAL	Lange Nacht des Feminismus Lesung von Franziska Schutzbach und Gespräch anlässlich des feministischen Kampftages am 8. März	KOOPERATION

FEMINISTISCHER KAMPFTAG

Am 8. März findet jährlich der „Internationale Frauentag“ statt. Inzwischen spricht man immer häufiger vom „Feministischen Kampftag“. Diese Bezeichnung verstärkt den Streikaspekt, soll aufzeigen, dass Feminismus alle Menschen etwas angeht und umfasst inklusiver mehr Menschen, die von patriarchalen Strukturen benachteiligt werden. Es ist ein Tag, um laut zu werden für feministische Anliegen vor Ort und weltweit!

Ein Anliegen betrifft den sogenannten Gender Pay Gap, dieser beschreibt den Verdienstabstand pro Stunde zwischen Frauen und Männern in Deutschland. Am 7. März findet der Equal Pay Day statt. Passend dazu erhalten alle Frauen an den „NINA Mother of Punk“-Vorstellungen am 7. und 8. März die Höhe des Pay Gaps, 18%, von ihren Tickets erlassen.

SA 08	19:00 UHR SPIEGELHALLE	Oedipus at Colonus: #affersophocles Kooperation mit dem Magnet Theatre South Africa und der Universität Konstanz	KOOPERATION
	20:00 UHR STADTTHEATER	NINA Mother of Punk: Ein Konzert 18% Rabatt auf Tickets für alle Frauen	SA-ABO 2
SO 09	15:00 UHR ZEBRAKINO	Junger Sonntag: Das NEINHORN und die SchLANGeweile von Marc-Uwe Kling, Bilderbuchkino mit Anne Rohde und Live-Musik	3+
	18:00 UHR WERKSTATT	Tauben fliegen auf von Melinda Nadj Abonji, Regie: Glen Hawkins	PREMIERE
MO 10	IN SCHULEN	Goldzombies von Marisa Wendt, Regie: Marleen Seiter	12+
DI 11	19:00 UHR SPIEGELHALLE	„Die Scham muss die Seite wechseln.“ Von selbst tut sie's nicht! Lesung mit Musik und Gespräch	FOYER KOOPERATION
	20:00 UHR WERKSTATT	Konstanz, I love you Soundtrack einer Stadt, Regie: Leonard Dick	WIEDER IM PRORAMM
MI 12	IN SCHULEN	Goldzombies	12+
	10:00 UHR SPIEGELHALLE	Siri und die Eismeerpiloten von Frida Nilsson, Regie: Grit Lukas mit Nachgespräch im Anschluss an die Vorstellung	10+
	19:30 UHR SPIEGELHALLE	Konstanzer Literaturgespräche Christoph Nix: Gramscis Geist. Ein Sardisches Tagebuch	FOYER EXTERN
	20:00 UHR STADTTHEATER	NINA Mother of Punk: Ein Konzert	VB 2 MI-ABO
DO 13	IN SCHULEN	Goldzombies	12+
	10:00 UHR SPIEGELHALLE	Siri und die Eismeerpiloten mit Nachgespräch im Anschluss an die Vorstellung	10+
	20:00 UHR WERKSTATT	Tauben fliegen auf 19:40 Uhr Einführung	
		Ermäßigter Eintritt am Theaterspartag: 10 € auf allen Plätzen in der Werkstatt	
FR 14	IN SCHULEN	Goldzombies	12+
	10:00 UHR SPIEGELHALLE	Siri und die Eismeerpiloten mit Nachgespräch im Anschluss an die Vorstellung	10+
	19:30 UHR STADTTHEATER	NINA Mother of Punk: Ein Konzert	VB 4 FR-ABO 2
SA 15	15:00 UHR WERKSTATT	Auf die Insel fertig los Ein inklusives Theaterstück in Laut- und Gebärdensprache, Regie: Ulf Goerke	3+ WIEDER IM PRORAMM
	19:00 UHR SPIEGELHALLE	Milonga Tango-Abend Eine Veranstaltung von TangoLibre	FOYER ZU GAST
	20:00 UHR STADTTHEATER	NINA Mother of Punk: Ein Konzert	SA-ABO 3
SO 16	11:00 UHR WERKSTATT	Auf die Insel fertig los	3+
	15:00 UHR SPIEGELHALLE	Siri und die Eismeerpiloten mit Nachgespräch im Anschluss an die Vorstellung	10+
MO 17	09:30 & 11:00 UHR WERKSTATT	Auf die Insel fertig los	3+
	18:00 UHR SPIEGELHALLE	Tanz aus dem Takt Dance – just for fun! in Kooperation mit Hope Human Rights e.V. mit Sarah Benitelle-Jehle	FOYER KOOPERATION 14+
DI 18	IN SCHULEN	Goldzombies	12+
	10:00 UHR SPIEGELHALLE	Siri und die Eismeerpiloten mit Nachgespräch im Anschluss an die Vorstellung	10+
MI 19	09:30 & 11:30 UHR WERKSTATT	Goldzombies mit Nachgespräch im Anschluss an die Vorstellungen	12+
	10:00 UHR SPIEGELHALLE	Siri und die Eismeerpiloten mit Nachgespräch im Anschluss an die Vorstellung	10+
	18:30 UHR STADTTHEATER	Preview: Faust. Der Tragödie nächster Fail für Pädagog*innen, Anmeldung erforderlich: junges-theater@konstanz.de	FOYER
WELTAG DES THEATERS FÜR JUNGES PUBLIKUM AM 20. MÄRZ			
„Jedes Kind und jede*r Jugendliche hat ein Recht auf die Teilhabe an Kunst und Kultur!“ So steht es in mehreren Artikeln der UN-Kinderrechtskonvention. Immer am 20. März ruft die Assitej, die internationale Vereinigung für Theater für junges Publikum, den Welttag aus und erinnert daran, dass Theater mehr ist, als nur ein nettes „Extra“. Dahinter stehen wir mit unseren Stücken, unserem Jugendbeirat „JUKUKO“, unseren SpielClubs und den vielen Kooperationen mit Schulen und Kindergärten – nicht nur heute.			
DO 20	09:30 & 11:30 UHR WERKSTATT	Goldzombies mit Nachgespräch im Anschluss an die Vorstellungen	12+
	10:00 UHR SPIEGELHALLE	Siri und die Eismeerpiloten mit Nachgespräch im Anschluss an die Vorstellung	10+
	15:00 UHR SPIEGELHALLE	Zack, bumm, Tusch! Improtheaterspiele für die ganze Familie	FOYER 6+
	12:30 UHR STADTTHEATER	SÜDKURIER Mittagstreff Lokalredaktion im Stadtgespräch eine Veranstaltung des SÜDKURIER	FOYER EXTERN
FR 21	10:00 UHR SPIEGELHALLE	Siri und die Eismeerpiloten mit Nachgespräch im Anschluss an die Vorstellung	ZUM LETZTEN MAL 10+
	20:00 UHR STADTTHEATER	Faust. Der Tragödie nächster Fail von Juli Mahid Carly, Regie: Juli Mahid Carly	URAUFFÜHRUNG PREMIEREN-ABO 14+
	20:00 UHR WERKSTATT	Tauben fliegen auf	
SA 22	20:00 UHR WERKSTATT	Tauben fliegen auf	
	21:00 UHR STADTTHEATER	Und bitte! Talkshow mit Inspizientin Nicole Greue	FOYER EXTRA
SO 23	18:00 UHR STADTTHEATER	Faust. Der Tragödie nächster Fail 17:15 Uhr Einführung im Parkett	SO-ABO 14+
MO 24	IN SCHULEN	Goldzombies	12+
DI 25	18:00 UHR WERKSTATT	Goldzombies mit Nachgespräch im Anschluss an die Vorstellung	12+
	19:30 UHR STADTTHEATER	Faust. Der Tragödie nächster Fail 18:45 Uhr Einführung im Parkett	ABO B++ 14+
MI 26	09:30 & 11:30 UHR WERKSTATT	Goldzombies mit Nachgespräch im Anschluss an die Vorstellungen	12+
	20:00 UHR STADTTHEATER	NINA Mother of Punk: Ein Konzert	
DO 27	09:30 & 11:30 UHR WERKSTATT	Goldzombies mit Nachgespräch im Anschluss an die Vorstellungen	12+
	20:00 UHR STADTTHEATER	NINA Mother of Punk: Ein Konzert	DO-ABO
FR 28	20:00 UHR WERKSTATT	Konstanz, I love you	
	20:00 UHR STADTTHEATER	NINA Mother of Punk: Ein Konzert	
SA 29	20:00 UHR STADTTHEATER	Faust. Der Tragödie nächster Fail 19:15 Uhr Einführung im Parkett	SA-ABO 1 14+
SO 30	11:00 UHR STADTTHEATER	pro.log „Faust. Der Tragödie nächster Fail“ Eine Veranstaltung der Theaterfreunde Konstanz e.V.	FOYER EXTRA
	18:00 UHR WERKSTATT	Konstanz, I love you	ZUM LETZTEN MAL

Tickets für Gruppen & Schulen für die Vormittagsvorstellungen sind über ein Online-Formular unter www.theaterkonstanz.de erhältlich. Einzeltickets für die Vormittagsvorstellungen sind ab drei Werktagen vor der Vorstellung direkt an der Theaterkasse im KulturKiosk verfügbar.



WOHNRAUMCHALLENGE #5IN5

Helfen Sie Raumteiler Konstanz und Intendantin Karin Becker, 5 mal Wohnraum in 5 Monaten zu finden!

Das Programm Raumteiler Konstanz* will Vermieten so einfach machen, dass es sich für alle lohnt. Dafür braucht es mutige Mitstreiter*innen wie etwa Intendantin Karin Becker, die sich einer Herausforderung stellt: Bis zur Premiere von „Die Dreigroschenoper“ am 14/06/25 um 19:00 Uhr versucht Karin Becker gemeinsam mit allen Theater-Liebhaber*innen fünf Vermieter*innen zu finden, die bereit sind, über Raumteiler Konstanz Wohnraum für Menschen zu vermieten, die ohne Hilfe keine Wohnung finden können.

Sollte Karin Becker zusammen mit allen Unterstützer*innen das Ziel erreichen, wird ausgiebig gefeiert! Und zwar inmitten der herrlichen Kulisse von „Die Dreigroschenoper“ im Schatten des Konstanzer Münsters.

Wir freuen uns über jeden Hinweis an raumteiler@konstanz.de | T. +49 (0) 7531 900 40 20

Alle Informationen unter konstanz.de/raumteiler

*Raumteiler Konstanz ist ein gemeinsames Programm des Sozial- und Jugendamts, des Bürgeramts und der Initiative „83 integriert“.



PREMIERE

TAUBEN FLIEGEN AUF

WERKSTATT

09/03/25 DEUTSCHE ERSTAUFFÜHRUNG

von Melinda Nadj Abonji basierend auf dem gleichnamigen Buch

Ein schokoladenbrauner Chevrolet fährt aus der Schweiz Richtung Vojvodina im Norden Serbiens. Dort, wo eine ungarische Minderheit lebt, zu der auch die Familie Kocsis gehört. Oder eigentlich gehörte. Zuhause ist die Familie jetzt in der Schweiz, vor etlichen Jahren sind sie ausgewandert, erst der Vater und sobald es möglich war, auch die Mutter mit den beiden Töchtern, Ildikó und Nomi. Familienfeiern, Hochzeiten und Beerdigungen rufen sie immer wieder zurück in ihr altes Dorf, wo Mamika und all die anderen Verwandten weiterhin leben.

In der Schweiz sind die Kocsis zwar angekommen, aber nicht immer angenommen. Überraschend kann die Familie ein Café in bester Lage übernehmen und die Schwestern packen mit an, wo es nur geht. Doch die steten Erwartungen und der Anpassungsdruck seitens der Gäste und Eltern setzen besonders Ildikó zu. Im ehemaligen Zuhause, dem Balkan, bricht Krieg aus und die Verwandten geraten in Gefahr. Ildikó kämpft um ein selbstbestimmtes Leben und eine Identität, unabhängig von Herkunft, Religion und Pass. Als es im Café zum Eklat kommt, trifft sie eine Entscheidung ...

2010 wurde der Roman „Tauben fliegen auf“ der ungarisch-schweizerischen Autorin Melinda Nadj Abonji mit dem Schweizer und dem Deutschen Buchpreis ausgezeichnet. Geprägt von Erfahrungen der Migration und Emanzipation, schildert der Roman eine Familiengeschichte, die absolut erzählenswert ist. Regisseur*in Glen Hawkins begibt sich auf die Suche nach den Wurzeln von Ildikó und einem Europa, das sich in seiner Vielfalt endlich wahr- und annimmt.

Regie Glen Hawkins Bühne, Licht & Kostüme Kanade Hamawaki Dramaturgie Lea Seiz Mit Alicia Bischoff, Sylvana Schneider 25 € regulär / 19 € ermäßigt

PREMIERE

FAUST. DER TRAGÖDIE NÄCHSTER FAIL

STADTTHEATER

21/03/25

von Juli Mahid Carly

Schule fertig und dann? Zwischen Lektüreschlüsseln, Matheften und Pastaresten schlittert Faust geradewegs in eine Existenzkrise. Die Eltern haben überaus vernünftige Vorstellungen für die Zukunft ihres Sohns, aber der träumt von mehr als einem BWL-Studium in St. Gallen: Er will wissen, was die Welt im Innersten zusammenhält.

Plötzlich verwandelt sich der plüschige Kuschelhund auf Fausts Kopfkissen in die obskure Lady McFisto. Die durch-aus diabolische Rektorin bietet Faust im Tausch gegen seine Seele einen begehrten Platz an ihrer verwunschenen Hochschule für goethianische Hexenkosmetik und Verwandlungskunst. Dort angekommen trifft er auf das gescheiterte Magier-Duo: Die Unehrllich-Brothers und eine ausrangierte Hörspielhexe. Nach wilden Walpurgisnächten, misslingenden Flirtversuchen und okkulten Ritualen muss Faust feststellen, dass er sich scheinbar an einer Akademie voller Loser befindet. Über allem liegt ein Fluch, nichts will gelingen, hinter jedem Zauberspruch lauert der nächste Fail und nachts lockt obskures Geflüster die mehr oder weniger harmonische Gruppe von Schüler*innen in den verbotenen Trakt der Bibliothek. Was zum Teufel hat Lady McFisto dort zu verbergen?

Juli Mahid Carly überschreibt nach der erfolgreichen Produktion „Kabale + Liebe“ erneut eines der bekanntesten Werke deutscher Dramatik. Johann Wolfgang von Goethes Motive sind Ausgangspunkt einer neuen Erzählung über das Träumen, Zweifeln und Scheitern auf der Suche nach einer eigenen Identität.

Regie Juli Mahid Carly Bühne & Kostüme Sonja Hoyler Dramaturgie Romana Lautner Theaterpädagogik Denny Renco Mit Patrick O. Beck, Julius Engelbach, Sarah Siri Lee König, Mark Harvey Mühlemann, Jonas Pätzold 13 bis 34 € regulär / 10 bis 24 € ermäßigt

REPERTOIRE

NINA Mother of Punk

Ein Konzert von Isabell Twiehaus, Wulf Twiehaus und Rudolf Hartmann

Im Jahr 1978 singt die britische Punk-Ikone Poly Styrene in einem Londoner Club „Kleine Mädchen sollten gesehen, nicht gehört werden?“ und fordert in ihrem Debüt die Freiheit der Frau in der Musik. Auch in Hannover und Berlin greifen Musikerinnen zu Schlagzeug, Mikrofon und Gitarre und produzieren den kraftvollen Soundtrack einer bemerkenswerten Bewegung auf den Bühnen des damals noch geteilten Deutschlands. Dieses weibliche Stück Musikgeschichte feiern Ingo Biermann, Katrin Huke, Svea Kirschmeier und Anne Rohde gemeinsam mit einer Liveband entlang ausgewählter Songs der internationalen Punk-Ikone.

Regie Wulf Twiehaus Musikalische Leitung Rudolf Hartmann Bühne & Kostüme Katrin Hieronimus Dramaturgie Sabrina Toyen Mit Ingo Biermann, Katrin Huke, Svea Kirschmeier, Anne Rohde 13 bis 34 € regulär / 10 bis 24 € ermäßigt / je zzgl. Musikzuschlag

STADTTHEATER

Goldzombies

Klassenzimmerstück von Marisa Wendt

Lissi ist Influencerin. Auf ihren Social Media-Kanälen zeigt sie ihren Follower*innen die neuesten Make-up-Trends und ihre erste Liebe. Empathisch, herzlich und klug spricht sie mit ihrer Kamera und der Welt. Und sie meint es ernst mit der Authentizität. Dazu gehört, dass sie uns hinter die Kulissen schauen lässt. Dort befürchtet Lissi den Verlust ihrer Familie und ihrer eigenen Unversehrtheit. Denn Lissi lebt mitten im Krieg. Marisa Wendt lässt ihre Figur strahlen und trauern, glitzern und Klartext sprechen und hat so ein Stück geschaffen, das die vielen Gesichter unserer Gegenwart in pointierten Schminktutorials skizziert.

„Statt Oberflächlichkeit zäher Überlebenswille im Spaß haben. Das nimmt man Lilian Prent jederzeit ab. Eine Inszenierung, die nachhallt und auch als Schulvorstellung ihre Wirkung haben wird.“ (Maria Schorpp, Südkurier)

Regie Marleen Seiter Bühne & Kostüm Jana Tillmanns Dramaturgie Sabrina Toyen Mit Lilian Prent

14 € regulär / 8 € ermäßigt Dauer 45 Minuten WERKSTATT | MOBIL

Regie Juli Mahid Carly Bühne & Kostüme Sonja Hoyler Dramaturgie Romana Lautner Theaterpädagogik Denny Renco Mit Patrick O. Beck, Julius Engelbach, Sarah Siri Lee König, Mark Harvey Mühlemann, Jonas Pätzold 13 bis 34 € regulär / 10 bis 24 € ermäßigt

Siri und die Eismeerpiraten

nach dem gleichnamigen Roman von Frida Nilsson Deutsch von Friederike Buchinger

Siri und ihr Bruder Miki sind mit den Geschichten über die Eismeerpiraten und der Angst vor ihrem fürchterlichen Kapitän Weißhaupt aufgewachsen. Der stiehlt Kinder, um sie unter Tage in der Diamantenmine für sich schuffen zu lassen. Sobald sein Schiff Schneerabe auftaucht, suchen alle das Weite. Auch Siri und Miki. Bis eines Tages das Unfassbare geschieht: Miki wird von den Eismeerpiraten entführt. Und so macht sich Siri auf den Weg über das kirrend kalte Eismeer, auf eine Suche, die noch kein Erwachsener gewagt hat ...

Die vielfach ausgezeichnete schwedische Autorin Frida Nilsson erzählt uns von Freundschaft, von Mitgefühl für Mensch und Tier, dem unerschrütterlichen Glauben an das Gute und wie man – auch wenn man von Feinden umzingelt scheint – die Angst besiegen kann.

Regie Grit Lukas Bühne & Kostüme Hannah Judith Wolf Musik Maren Kessler Dramaturgie Carola von Gradulewski Theaterpädagogik Denny Renco Mit Jasper Diedrichsen, Ulrich Hoppe, Thomas Fritz Jung, Kristina Lotta Kahler, Leonard Meschter, Antonia Sophie Schirmeister

11 € regulär / 6,50 € ermäßigt Dauer ca. 35 Minuten WERKSTATT

Innovationsfonds Kunst Gefördert durch den Innovationsfonds Kunst des Ministeriums für Wissenschaft, Forschung und Kunst Baden-Württemberg

Konstanz, I love you

Talkshow mit Inspizientin Nicole Greue

„Konstanz, I love you“ ist eine musikalische Liebeserklärung an Konstanz, komponiert aus Biographien, Erinnerungen und Träumen seiner Einwohner*innen und Gäste. Und mit der Liebe ist es manchmal so eine Sache. Leiden-trauern, glitzern und stilübergreifend spielen sich drei Künstler*innen durch die Stadt. Aus berührenden und skurrilen Erzählungen und musikalischen Glanzstücken schafft das Trio einen Abend, der Ihnen beim Schlendern durch die Stadt zukünftig in den Ohren klingen wird.

„Im Stück ist viel Musik, Andrej Agranovski schafft Klangcollagen, ein gelungenes Experiment, die drei Darsteller singen und tanzen, was das Zeug hält.“ (Johannes Fröhlich, Südkurier)

Regie Leonard Dick Co-Regie & Musik Andrej Agranovski Bühne & Kostüme Alex Gahr Dramaturgie Sabrina Toyen Mit Michaela Allendorf, Jonas Pätzold, Lilian Prent

26 € regulär / 21 € ermäßigt Dauer ca. 70 Minuten WERKSTATT

Auf die Insel fertig los

Ein inklusives Theaterstück in Laut- und Gebärdensprache

Gerade eben war Mira in ihrem Zimmer, doch jetzt ist sie plötzlich auf einer Insel, auf der scheinbar andere Regeln gelten als zu Hause bei ihren Eltern. Denn Lian und Nika suchen jeden Tag nach einem neuen Abenteuer. Welchen Überraschungen begegnen die Freundinnen an diesem fantastischen Ort? Und kann man auf Bananen schaukeln? Kommt mit uns auf die Insel! Fertig? Los!

„Es hat immensen Charme, wie die drei Darstellenden Gebärd- und Lautsprache in ein gemeinsames Spiel integrieren. Ein Abenteuer, das mit viel Empathie für die kreativen Köpfe erspielt wird.“ (Maria Schorpp, Südkurier)

Regie Ulf Goerke Bühne & Kostüme Hannah Judith Wolf Musik Enik Dramaturgie Meike Sasse & Sabrina Toyen Mit Alicia Bischoff, Adriane Große, Kristina Lotta Kahler

11 € regulär / 6,50 € ermäßigt Dauer ca. 35 Minuten WERKSTATT

Innovationsfonds Kunst Gefördert durch den Innovationsfonds Kunst des Ministeriums für Wissenschaft, Forschung und Kunst Baden-Württemberg

Und bitte!

Talkshow mit Inspizientin Nicole Greue

Als Inspizientin koordiniert Nicole Greue die Abläufe zwischen Kunst und Technik während der Vorstellung. An ausgewählten Terminen bringt sie ihr Pulz an die Theater-bar und lädt Gäste, Mitarbeiter*innen aus dem Theater Konstanz, aber auch der Stadtgesellschaft ein, die normalerweise nicht auf der Bühne stehen.

10 € regulär / 6 € ermäßigt FOYER STADTTHEATER | 22/03/25 | 21:00 UHR

pro.log „Faust. Der Tragödie nächster Fail“

Eine Veranstaltung der Theaterfreunde Konstanz e.V. mit Dr. Franz Schwarzbauer

Theater auf den Grund gegangen: Das ist die Reihe pro.log. Sie richtet sich an alle, die an der Aufführung interessiert sind – unabhängig davon, ob man sie schon gesehen hat oder noch besuchen will. In einem Vortrag von rund 45

Minuten werden Einsichten in das Stück vermittelt. Anschließend gibt es eine Diskussion mit dem Publikum und Mitwirkenden der Inszenierung.

Tageskasse vor Ort, 3 bis 5 €, frei für alle in Ausbildung FOYER STADTTHEATER | 30/03/25 | 11:00 UHR

„Die Scham muss die Seite wechseln.“ Von selbst tut sie’s nicht!

Lesung mit Musik und Gespräch

„Die Scham muss die Seiten wechseln.“ – dieser Satz stammt von Gisèle Pelicot. Doch was meint er genau? Wie verhält es sich mit der Scham? Und wie geht es uns damit? Spoken Word Künstlerin und Expertin für Biografisches und Kreatives Schreiben Jasmin Brückner, Pastorin und Autorin Birgit Mattausch sowie Lehrerin und Ehrenamtskoodinatorin Sabine Moßbrucker haben sich auf die Suche nach Worten dafür gemacht, was dieser Satz für sie bedeutet und was es dazu braucht, damit die Scham die Seiten wechselt. Wo gehört die Scham eigentlich genau hin? 3 Frauen, 3 Perspektiven, 3 Texte – an diesem Abend teilen sie ihre Gedanken und laden zu einem gemeinsamen Gespräch ein. Begleitet werden sie von Clara Henrich an der Harfe.

Moderation Meike Sasse Stadt Konstanz Kulturanst. ehren-sache FOYER SPIEGELHALLE | 11/03/25 | 19:00 UHR | EINTRITT FREI

Lange Nacht des Feminismus

Lesung von Franziska Schutzbach und Gespräch anlässlich des feministischen Kampftages am 8. März

In einer Zeit, in der überall von Spaltung die Rede ist, legt die Soziologin Franziska Schutzbach ein Plädoyer für Verbundenheit mit ihrem Buch „Revolution der Verbundenheit“ vor. Sie offenbart verschiedene Spielarten von Freund*innenschaften. Ihre Erzählungen sind Perspektiven auf die Solidarität, die wir gerade jetzt so dringend brauchen. Im Anschluss wird die Praxis dieser Solidarität in der vhs ausgelotet. Dort können Sie unsere Lesung der Briefwechsel ikonischer Freundschaften zwischen Frauen besuchen.

Kooperation mit fem! feministische fakultät, vhs Landkreis Konstanz und der Chancengleichheitsstelle Konstanz

WOLKENSTEINSAAL UND KURSRAÜME DER VHS. 07/03/25 | 18:00-22:00 UHR

JUNGES THEATER

Junger Sonntag

Das NEINHorn und die SchLANGeweile

von Marc-Uwe Kling, Bilderbuchkino

Das NEINHorn kommt zurück und schlägt sich in diesem brandneuen Bilderbuchkino mit der SchLANGeweile herum! Wie es dazu kommt? Durch einen Streit zwischen der KönigsDochter und dem NEINHorn. Worum es dabei ging? Das wissen beide nicht mehr. Aber irgendwann wird es dem NEINHorn zu bunt. Es zischt ab und trifft die SchLANGeweile. Wie dieses Zusammentreffen wohl aussieht? Das sehen wir im Zebra Kino!

Mit Anne Rohde (Lesung), Erich Born (Klarinette) und Alexander Messmer (Akkordeon)

Kartenreservierung notwendig über www.zebra-kino.de

Eine Kooperation mit Badenseeharmonie Zebra Kino Konstanz

ZEBRA KINO „JOSEPH-BELLI-WEG 5 | 09/03/25 | 15:00 UHR EINTRITT FREI

Tanz aus dem Takt

Dance – just for fun!

Tanzen wir im Foyer der Spiegelhalle! Eingeladen sind alle, die wenig Lust auf Perfektion, aber viel Lust auf Bewegung zu Musik und in der Gruppe haben. Es sind keine Vorkenntnisse notwendig.

Mit Sarah Benitelle-Jehle

Eine Kooperation mit Hope Human Rights e.V.

FOYER SPIEGELHALLE | 17/03/25 | 18:00-19:00 UHR EINTRITT FREI

Welttag des Theaters für junges Publikum Zack, bumm, Tusch!

Improtheaterspiele für die ganze Familie

Wir zeigen am Welttag des Theaters für junges Publikum nicht nur unsere Vorstellungen „Goldzombies“ und „Siri und die Eismeerpiraten“, sondern laden auch alle Spielwütigen ab 6 Jahren zu einem Workshop ein. Unser Theaterpädagoge Denny Renco stürzt sich mit Euch in Improtheaterspiele. Freut Euch auf „Zack, bumm, Tusch!“

FOYER SPIEGELHALLE | 20/03/25 | 15:00UHR | EINTRITT FREI

KOOPERATION

Oedipus at Colonus: #aftersophocles – Europäische Klassiker neu denken

Kooperation mit dem Magnet Theatre South Africa und der Universität Konstanz

In Zusammenarbeit mit der Universität Konstanz und dem Magnet Theatre aus Kapstadt (Südafrika) bietet das Theater Konstanz an drei Tagen mit verschiedenen Veranstaltungen in der Spiegelhalle Gelegenheit zum intensiven Eintauchen in eine der wichtigsten mythischen Erzählungen der Antike.

Die Rahmenveranstaltungen finden in englischer Sprache mit deutscher Übersetzung statt, die Inszenierung findet in englischer Sprache statt.

Lecture und öffentliche Probe: Über den Thebanischen Zyklus und die Entstehung der Produktion „Oedipus at Colonus: #aftersophocles“ des Magnet Theatre, Capetown, von Prof. Mark Fleishman

Regisseur Mark Fleishman, Professor an der Schauspielabteilung der Universität Kapstadt, erzählt über das 1987 in Kapstadt gegründete Magnet Theatre und die Produktion. Im Anschluss an das Gespräch laden wir ein zur öffentlichen Probe.

SPiegelHALLE | 06/03/25 | 17:00 UHR | EINTRITT FREI

Gastspiel: Oedipus at Colonus: #aftersophocles von Sophokles, Magnet Theatre, Capetown

Der blinde, von Theben ausgestoßene Ödipus findet nach den Leiden einer lebenslangen Wanderung im heiligen Bezirk der Eumeniden auf dem Hügel Kolonos Aufnahme. Sein Mythos ist auch ein Stück über den verzweifelten Wunsch nach Zugehörigkeit zu Land und Gemeinschaft. Das im fünften Jahrhundert v. Chr. geschriebene Stück hat eine enorme Relevanz für unseren zeitgenössischen postkolonialen Post-Apartheid-Kontext, in dem Fragen der Enteignung, Besetzungen und Vertreibungen unsere globale Gesellschaft viele Jahre nach dem Aufkommen der Demokratie beschäftigen.

26 € regulär / 20 € ermäßigt

SPiegelHALLE | 07/03/25 & 08/03/25 | 19:00 UHR

FOYER STADTTHEATER | 20/03/25 | 12:30-13:30 UHR

Nachgespräch: Sophokles' Ödipus in Afrika und Europa

„Oedipus at Colonus #aftersophocles“ des Magnet Theatre und die Konstanzer Produktion von Thomas Köcks „forecast : ödipus. living on a damaged planet“ verhandeln mit Sophokles' antikem Stoff aktuelle Belange. Mitglieder des Graduiertenkollegs an der Universität Konstanz „Europa nach dem Eurozentrismus“ diskutieren mit Theaterschaffenden und dem Publikum über Neumaginationen europäischer Klassiker.

SPiegelHALLE | 07/03/25 | IM ANSCHLUSS AN DIE VORSTELLUNG

Konstanzer Literaturgespräche

Christoph Nix: Gramscis Geist. Ein Sardisches Tagebuch

Lesung und Gespräch mit dem Autor, Strafverteidiger und früheren Intendanten des Theater Konstanz über sein Buch, in dem er sich in Sardinien, Heimat des marxistischen Denkers und kommunistischen Oppositionspolitikers Antonio Gramsci (1891-1937), auf Spurensuche begibt. Ein politischer Reiseführer des Allrounders Christoph Nix, seit 2020 auch Honorarkonsul von Malawi.

Moderation David Bruder, Historiker und Autor

10 € regulär / Mitgl. 8 € / Schüler*innen und Studierende frei, nur Abendkasse. Einlass mit Getränkeauschank ab 19:00 Uhr, keine Pause

Eine Veranstaltung der literarischen Gesellschaft Forum Allmende in Kooperation mit dem Internationalen Bodensee-Club Konstanz (IBC), gefördert von der Stadt Konstanz.

FOYER SPIEGELHALLE | 12/03/25 | 19:30 UHR

Südkurier Mittagstreff

Der Mittagstreff im Theater Veranstaltung des SÜDKURIER

Wie wollen wir in Konstanz gut zusammenleben? Was sind unsere Vorbilder, was macht uns Mut, wer gibt uns Hoffnung? Wie wollen wir voneinander denken und wie wollen wir übereinander sprechen? Welche Rolle spielen dabei die Institutionen in der Stadt, darunter auch der SÜDKURIER? „Hoffnung radikal“, das Spielzeit-Thema des Theater Konstanz, kommt ins SÜDKURIER-Stadtgespräch. Im Mittagstreff sammeln wir Ideen und Initiativen, die Hoffnung machen.

FOYER STADTTHEATER | 20/03/25 | 12:30-13:30 UHR

Theaterkasse im KulturKiosk Wessenbergstraße 41, 78462 Konstanz Di-Fr 10:00-18:30 Uhr, Sa 10:00-13:00 Uhr | Tel. +49 (0) 7531 900 21 50 E-Mail theaterkasse@konstanz.de | www.theaterkonstanz.de

Vorstellungskasse Die Vorstellungskasse öffnet eine Stunde vor Vorstellungsbeginn. Die maximale Reservierungsfrist beträgt sieben Tage. Kurzfristige Reservierungen bleiben bis 30 Minuten vor der Vorstellung bestehen. Nicht abgeholte Karten gehen nach Ablauf der Frist wieder in den Verkauf. Der Versand von Bestellungen ist zzgl. der Versand- und Bearbeitungsgebühr in Höhe von 3,50 € möglich. Unsere Stücke des Abendspielplans sind, falls nicht anders angegeben, für ein Publikum ab 14 Jahren geeignet.

Online-Tickets Auf www.theaterkonstanz.de/tickets können Sie rund um die Uhr bis 1 Stunde vor Vorstellungsbeginn Ihre Tickets online erwerben und bequem per print@home zu Hause ausdrucken.

Spielstätten Stadtheater, Konzilstr. 11 | Spiegelhalle, Hafenstr. 12 | Werkstatt, Inselgasse 2-6

Impressum Herausgeber Theater Konstanz, Spielzeit 2024/2025 Intendant Karin Becker (v. i. S. d. P.) Redaktion Dramaturgie, Marketing und Kommunikation Gestaltung Eduard Helmann; sichtweise Anzeigenakquisition Eva Berger Druck Holzer Druck und Medien, Weiler im Allgäu Irrtümer und Änderungen vorbehalten!

Stadt Konstanz Das Theater ist eine Einrichtung der Stadt Konstanz Thurgau Lotteriefonds Baden-Württemberg Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst Gebürt zu mir SÜDKURIER Medienpartner LANDKREIS KONSTANZ Kreuzlingen FORUM ALLMENDE FÜR LITERATUR

im Kult-X Hafenstrasse 8 Kreuzlingen	
Sonntag, 2. März 16:00 FR 2022 Animationsfilm 79 Min. ab 6 (6) deutsche Fassung Regie: Julian Cheng, Jean-Christophe Roger	Ernest und Celestine
Donnerstag, 6. März 20:00 DE AT 2022 Doku 105 Min. Co. AltersB, P5K, D3 OV/D Regie: Melanie Liebheit, Gerson Wetzel	She Chef
Donnerstag, 13. März 20:00 Schweiz 2024 Doku 89 Min. ab 6 (12) Schweizerdeutsch Regie: Natalie Pfister	Von Kindern und Bäumen
Sonntag, 23. März 20:00 Schweiz/Italien 2024 Doku 130 Min. ab 12 OV/D Regie: Sami	Die wundersame Verwandlung..
Donnerstag, 27. März 20:00 Senegal 2023 Drama 87 Min. ab 14 (14) Pulsauf Regie: Kamata-Toulaye Sy	Banel e Adama
info@filmforumkuk.ch www.kult-x.ch	